

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

vom 08. Februar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Februar 2023)

zum Thema:

**Stadtentwicklungsplan (StEP) Wohnen / Wirtschaft 2030:
Transparenz herstellen**

und **Antwort** vom 21. Februar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Februar 2023)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/14818
vom 08.02.2023

über Stadtentwicklungsplan (StEP) Wohnen / Wirtschaft 2030: Transparenz herstellen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche Projekte werden aktuell im StEP Wohnen und im StEP Wirtschaft diskutiert?

Antwort zu 1:

Die Arbeitsprozesse zu beiden StEPs behandeln aktuell vor allem strategische Aspekte auf gesamtstädtischer Ebene. Dabei werden die Handlungsbedarfe zur Aktivierung von Wohnungsbau- bzw. Gewerbeflächen den jeweils ermittelten Potenzialen gegenübergestellt. Die Diskussion findet insofern zu stadtplanerischen Zielen und integrierten räumlichen Leitbildern statt.

Frage 2:

Welche Personen wirken konkret in den Begleitkreisen StEP Wirtschaft und StEP Wohnen mit und wie wurden sie ausgewählt?

Antwort zu 2:

Die Bearbeitungsprozesse werden jeweils durch einen Kreis mit fachlicher und politischer Expertise begleitet, um unterschiedliche Interessen und Sichtweisen in die Diskussion einzubringen. Sie dienen dazu, in einem geschützten Raum wesentliche Inhalte der gesamtstädtischen Konzepte zu reflektieren. Die Gremien bilden ein breites fachliches

Spektrum ab, das im Interesse einer guten Diskussionskultur maximal ca. 20-30 Personen umfasst.

Folgende Institutionen sind – neben den Vertreter/innen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen sowie den beauftragten Dienstleistungsbüros – vertreten:

Begleitkreis StEP Wohnen

- Abgeordnetenhaus (stadtentwicklungspolitische Sprecher/innen der Fraktionen)
- Architektenkammer Berlin
- BBU - Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V.
- Berliner Mieterverein e.V.
- BfW - Verband freier Wohnungsunternehmen Landesverband Berlin/Brandenburg e. V.
- Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland Landesverband Berlin e.V. (BUND)
- Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL)
- Deutsches Institut für Urbanistik (DifU)
- EVM Berlin eG, stellvertretend für „traditionelle“ Genossenschaften
- GESOBAU AG, stellvertretend für die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften
- IBB Investitionsbank Berlin
- Industrie- und Handelskammer Berlin
- Rat der Bürgermeister (vertreten durch drei durch den RdB benannte Personen)
- Studentendorf Schlachtensee eG, stellvertretend für „junge“ Genossenschaften
- Senatskanzlei
- Technische Universität Berlin, Fachgebiet Städtebau und Siedlungswesen
- Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung e.V. (SRL)

Begleitkreis StEP Wirtschaft

- Abgeordnetenhaus (stadtentwicklungs- oder wirtschaftspolitische Vertreter/innen der Fraktionen)
- Architektenkammer Berlin
- Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin
- Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH
- Deutsches Institut für Urbanistik (DifU)
- Handwerkskammer Berlin
- Industrie- und Handelskammer Berlin
- Rat der Bürgermeister (vertreten durch drei durch den RdB benannte Personen)
- Senatskanzlei
- Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe
- Technische Universität Berlin, Fachgebiet Stadt- und Regionalökonomie
- Tegel Projekt GmbH
- Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB)
- WISTA Plan GmbH

Die Nennung konkreter Personen erfolgt aus Datenschutzgründen nicht.

Frage 3:

Wie kommen jeweils Entscheidungen in den Begleitkommissionen zustande?

Antwort zu 3:

Die Begleitkreise haben beratende Funktion. Sie treffen keine Entscheidungen.

Frage 4:

Wann finden die nächsten Sitzungen des StEP Wirtschaft und des StEP Wohnen statt?

Antwort zu 4:

Die Sitzungen finden prozessbezogen statt. Die nächsten Sitzungen der Begleitkreise sind für das II. Quartal 2023 vorgesehen.

Berlin, den 21.02.2023

In Vertretung

Prof. Kahlfeldt

.....

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen